



# präventi n im bistum münster

Die Sorge um das Heil des Menschen, um ein gelingendes, erfülltes Leben gehört zum Kern der Botschaft Jesu und bildet ein Grundanliegen allen kirchlichen Handelns.

Wir alle wollen hinsehen und vor Vernachlässigung, Misshandlung und Gewalt schützen.

Die **Prävention gegen sexualisierte Gewalt** steht in der Tradition eines christlichen Menschenbildes und der Solidarität mit den Schwachen und der Gesellschaft. Christinnen und Christen nehmen die damit verbundene Verantwortung wahr, anvertraute Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, zu schützen und zu unterstützen. Dies ist ein Zeugnis gelebter christlicher Hoffnung in einer an vielen Stellen kinder- und familienfeindlichen Gesellschaft. Kinder- und Jugendschutz ist diakonisches Handeln der Kirche und hat Anteil an der Sendung der Kirche für eine menschenwürdigere Welt.

Der nächste Schulungstermin in unserer Pfarrei für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt sind, sind



- am Samstag, 25.04./ 9:00 Uhr: **6-Std.-Basis<sup>+</sup>-Schulung** im Pfarrheim Grafenwald
- am Dienstag, 28.04./ 19:00 Uhr: **3-Std.-Vertiefungs-Schulung** im Pfarrheim Kirchhellen

*Hierbei werden wir verschiedene Aspekte von Grenzüberschreitungen und sexualisierter Gewalt in den Blick nehmen, darauf schauen wie wir Kinder stärken können und feststellen welche Handlungsschritte im „Notfall“ angesagt sind.*

*Die Schulungen werden von den Präventionsbeauftragten Christopher Ruß und Werner Koschinski durchgeführt.*

Interessenten können sich bei Werner Koschinski **anmelden**:

**Fon:** 02045/ 40 45 20; **Mail:** [koschinski-w@bistum-muenster.de](mailto:koschinski-w@bistum-muenster.de)

Jede/r der mit Kinder und Jugendlichen unterwegs ist bzw. mit ihnen zu tun hat, muss diese nachweisen. Dabei gilt ein gestuftes Schulungskonzept:

- Die Informationsschulung (3 Std. Umfang) für alle, die punktuell/sporadisch mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen (Bücherei, Sternsinger, Kindergottesdienstkreise)
- Die Basis<sup>+</sup>schulung (6 Std. Umfang) für alle ehrenamtlich oder nebenberuflich Tätigen, die regelmäßig mit Kindern und Jugendlichen unterwegs sind (Gruppenleiter/innen und Begleiter/innen von Übernachtungsveranstaltungen)
- Die Vertiefungsschulung (3 Std. Umfang) für alle nach max. 5 Jahren.

**Wer diese nicht nachweisen kann, darf in den Bereichen mit Kindern und Jugendlichen nicht mehr tätig werden.** Dazu zählen die Gruppenstunden ebenso wie Büchereien, Familienaktionen u.a..